

Modulhandbuch BA Religionswissenschaft (NF); gültig ab WS 23/24

Modulbezeichnung	Grundlagen der Religionswissenschaft (Selbstverständnis, Theorien, Methoden) <i>Introduction to the Study of Religions (conceptions, theories, methods)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> – historische und aktuelle Theorien sowie methodologische Ansätze der Religionswissenschaft nachzuvollziehen und einzuordnen, – die Geschichte der Religionswissenschaft als Disziplin darzustellen, – grundlegende wissenschaftliche Positionen zu identifizieren und diese auf das eigene Arbeiten zu übertragen. – Grundfertigkeiten religionswissenschaftlicher Arbeitstechniken, wie zum Beispiel den Umgang mit religionswissenschaftlicher Fachterminologie sowie wissenschaftliches Präsentieren und Schreiben, anzuwenden.
Themen und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> – Einblick in und kritische Auseinandersetzung mit theoretischen und methodologischen Ansätzen der Religionswissenschaft – Entstehung und Entwicklung der Religionswissenschaft als autonomer Disziplin – Auseinandersetzung mit der Problematik des Religionsbegriffs
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Seminar (2 SWS) + Tutorium (2 SWS)
Arbeitsaufwand	180
Präsenzstunden	30
Arbeitsaufwand Vor- und Nachbereitung	50 Std. Vor- und Nachbereitung des Seminars 50 Std. (selbst organisiertes) Tutorium 50 Std. Prüfungsvorbereitung und -durchführung
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Nebenfach Religionswissenschaft
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: a) Präsentation (15-30 Min. pro Studierender/m) oder b) Hausarbeit (ca. 18.000 Zeichen/10 Seiten) oder c) Klausur (90 Min.)
Noten	Gemäß § 30 Abs. 1 Allgemeine Bestimmungen: Die Modulprüfung wird mit „bestanden“/“nicht bestanden“ bewertet
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Einmal im Studienjahr
Beginn des Moduls	Jedes Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	<i>Edith Franke</i>

Modulhandbuch BA Religionswissenschaft (NF); gültig ab WS 23/24

Modulbezeichnung	Religion als gesellschaftlicher Faktor <i>Religion as a Social Factor</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> – gesellschaftliche und wissenschaftliche Debatten zur Funktion von Religion für soziale Gemeinschaften einzuordnen und kritisch zu reflektieren, – auf Basis der vermittelten analytischen Kompetenz im Umgang mit zentralen religionswissenschaftlichen Theorien und Ansätzen, die Verflechtungen von sozialen, politischen, gesellschaftlichen und religiösen Faktoren zu analysieren.
Themen und Inhalte	Das Modul vermittelt anhand von Querschnittsthemen der Religionswissenschaft die Relevanz von Religion als gesellschaftlicher Faktor: <ul style="list-style-type: none"> – inter- und transkulturelle Fragestellungen (Migration, Transnationalismus, Hybridisierung) – Prozesse der Modernisierung, Individualisierung, Säkularisierung und Pluralisierung von Religionen – Religiöse Praktiken, Identifikationsprozesse und Identitätskonflikte
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar (2 SWS)
Arbeitsaufwand	180
Präsenzstunden	30
Arbeitsaufwand Vor- und Nachbereitung	50 Std. Vor- und Nachbereitung 50 Std. Selbststudium 50 Std. Prüfungsvorbereitung und -durchführung
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung a) Präsentation (15-30 Min. pro Studierender/m) oder b) Hausarbeit (ca. 18.000 Zeichen/10 Seiten) oder c) Klausur (90 Min.)
Noten	Gemäß § 30 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Einmal im Semester
Beginn des Moduls	Jedes Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	<i>Edith Franke</i>

Modulhandbuch BA Religionswissenschaft (NF); gültig ab WS 23/24

Modulbezeichnung	Forschungsfelder und Methoden <i>Research Fields and Methods</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> – zentrale Forschungsfelder sowie fachspezifische theoretische Grundlagen beschreiben und anwenden. – Theorien zum Spannungsverhältnis individueller und institutionalisierter, privater und öffentlicher sowie nonkonformer und etablierter Religionen darstellen und einordnen, – religionswissenschaftlich relevante Fragestellungen entwickeln und bearbeiten sowie dies im wissenschaftlichen Schreiben und Präsentieren umsetzen.
Themen und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> – Aktuelle Debatten und Ansätze in der Religionswissenschaft – Methoden und Theorien der Religionsforschung – gesellschaftliche Relevanz der Religionsforschung heute – historische Religionsforschung, interdisziplinäre Verortung religionswissenschaftlicher Forschung
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar (2 SWS) oder Vorlesung (2 SWS)
Arbeitsaufwand	180
Präsenzstunden	30
Arbeitsaufwand Vor- und Nachbereitung	50 Std. Vor- und Nachbereitung 50 Std. Selbststudium 50 Std. Prüfungsvorbereitung und -durchführung
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung a) Hausarbeit (ca. 27.000 Zeichen/ 15 Seiten) oder b) Forschungsbericht (ca. 27.000 Zeichen/ 15 Seiten) oder c) Präsentation (15-30 Min. pro Studierender/m)
Noten	Gemäß § 30 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Jedes Semester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	<i>Edith Franke</i>

Modulbezeichnung	Wandel von Religion <i>Transformation of Religion</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden befähigt: <ul style="list-style-type: none"> – historische und gegenwärtige Transformationen von Religionen hinsichtlich der jeweiligen Entwicklung in historischen wie auch aktuellen soziokulturellen Kontexten einzuordnen, – systematisch-vergleichende Arbeitsweisen nachzuvollziehen und anzuwenden; – Prozesse der Pluralisierung, Globalisierung und Mediatisierung von Religionen nicht nur einzuordnen, sondern die damit verbundenen pluralen Perspektiven kritisch zu reflektieren, – Abgrenzungs- und Adaptionsprozessen religiöser Majorisierung und Minorisierung sowie religiös multipler historischer und moderner Kontexte zu identifizieren und zu problematisieren.
Themen und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> – religiöse Traditionen und ihre Verflechtungen in geschichtlicher Perspektive und gegenwärtiger Ausprägung – Vielfalt und Transformationsprozesse religiöser Traditionen – Etablierung, Institutionalisierung, Individualisierungen und Popularisierungen von Religionen – Konstellationen von Staat, Gesellschaft und Religion
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar (2 SWS) oder Vorlesung (2 SWS)
Arbeitsaufwand	180
Präsenzstunden	30
Arbeitsaufwand Vor- und Nachbereitung	50 Std. Vor- und Nachbereitung 50 Std. Selbststudium 50 Std. Prüfungsvorbereitung und -durchführung
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Nebenfach Religionswissenschaft und Hauptfach Kritische Kultur- und Religionsforschung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung a) Hausarbeit (ca. 27.000 Zeichen/ 15 Seiten) oder b) Präsentation (15-30 Min. pro Studierender/m) c) Klausur (90 Min.) oder
Noten	Gemäß § 30 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Einmal im Studienjahr
Beginn des Moduls	Jedes Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	<i>Edith Franke</i>

Modulhandbuch BA Religionswissenschaft (NF); gültig ab WS 23/24

Modulbezeichnung	Museen und das soziale und religiöse Leben der Dinge <i>Museums and the Social and Religious Life of Things</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> – Theorien der materiellen Kultur und Religion sowie aktuelle Debatten in Sozial- und Kulturanthropologie und Religionswissenschaft nachzuvollziehen, – die sozialen und religiösen Rollen von Dingen in Kulturen und Religionen anhand von theoretischen wie praktischen Einblicken in museales Forschen und Arbeiten darüber hinaus anzuwenden, – interdisziplinäres sowie museales Arbeiten und Forschen eigenständig durchzuführen, – das Berufsfeld Museum auf Basis erster praktischer Einblicke umreißen zu können.
Themen und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> – Theorien der materiellen Kultur und Religionsästhetik – Materialität (Objekte, Körper, Räume, Rituale etc.) verschiedener Kulturen und Religionen – Aktuelle museumswissenschaftliche Ansätze – Vermittlung von Museums- und Ausstellungspraxis – Postkoloniale Perspektiven auf Objekte und Museen
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar (2 SWS) oder Vorlesung (2 SWS)
Arbeitsaufwand	180
Präsenzstunden	30
Arbeitsaufwand Vor- und Nachbereitung	50 Std. Vor- und Nachbereitung 50 Std. Selbststudium 50 Std. Prüfungsvorbereitung und -durchführung
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Nebenfach Religionswissenschaft, Nebenfach Sozial- und Kulturanthropologie und Hauptfach Kritische Kultur- und Religionsforschung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung a) Hausarbeit (ca. 27.000 Zeichen/ 15 Seiten) oder b) Klausur (90 Min.) oder c) Präsentation (15-30 Min. pro Studierender/m) d) Museumsblatt (18.000 Zeichen / 10 Seiten)
Noten	Gemäß § 30 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Jedes Semester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	<i>Edith Franke</i>

Modulhandbuch BA Religionswissenschaft (NF); gültig ab WS 23/24

Modulbezeichnung	Gender und Religion <i>Gender and Religion</i>
Leistungspunkte	5 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> – religionshistorische Konstellationen und Konzeptionen von Religion und Geschlecht zu differenzieren und zu analysieren, – auf Basis von Einblicken in aktuelle Theorien der Genderforschung eine kritisch-reflektierende Auseinandersetzung mit pluralen Perspektiven vorzunehmen.
Themen und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> – Theorien und Studien zu Religion und Geschlecht – Feministische Religionsforschung – Geschlechterverhältnis in religiösen Traditionen und Organisationen
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar (2 SWS) oder Vorlesung (2 SWS)
Arbeitsaufwand	180
Präsenzstunden	30
Arbeitsaufwand Vor- und Nachbereitung	50 Std. Vor- und Nachbereitung 50 Std. Selbststudium 50 Std. Prüfungsvorbereitung und -durchführung
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Nebenfach Religionswissenschaft und Hauptfach Kritische Kultur- und Religionsforschung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung a) Hausarbeit (ca. 27.000 Zeichen/ 15 Seiten) oder b) Klausur (90 Min.) oder c) Präsentation (15-30 Min. pro Studierender/m)
Noten	Gemäß § 30 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Jedes Semester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	<i>Edith Franke</i>

Modulhandbuch BA Religionswissenschaft (NF); gültig ab WS 23/24

Modulbezeichnung	Religiöse Gegenwartskulturen <i>Contemporary Religious Cultures</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> – aktuelle Entwicklungen religiöser Gegenwartskultur mit Fokus auf Medien, Digitalisierung, materielle Kultur von Religionen und veränderte Sozialformen von Religion nachvollziehen, – säkulare und individualisierte Formen von Religion und Spiritualität umreißen und einordnen, – theoretische und methodische Ansätze zur Erforschung religiöser Gegenwartskultur auf aktuelle Phänomene anwenden.
Themen und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> – Gesellschaftliche Transformationsprozesse im Spannungsfeld von Religion und Alltagsgestaltung – Vielfalt von religiösen Praktiken – Religiosität und Spiritualität in kultureller Repräsentation – Religiöse Individualisierung, Religion im öffentlichen Raum
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar (2 SWS) oder Vorlesung (2 SWS)
Arbeitsaufwand	180
Präsenzstunden	30
Arbeitsaufwand Vor- und Nachbereitung	50 Std. Vor- und Nachbereitung 50 Std. Selbststudium 50 Std. Prüfungsvorbereitung und -durchführung
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung a) Hausarbeit (ca. 27.000 Zeichen/ 15 Seiten) oder b) Klausur (90 Min.)oder c) Präsentation (15-30 Min. pro Studierender/m)
Noten	Gemäß § 30 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Einmal im Studienjahr
Beginn des Moduls	Jedes Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	<i>Edith Franke</i>

Modulhandbuch BA Religionswissenschaft (NF); gültig ab WS 23/24

Modulbezeichnung	Pluralität von Religionen <i>Plurality of Religions</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> – religiöse Traditionen vor dem Hintergrund ihrer jeweiligen soziokulturellen und historischen wie rezenten Kontexte einzuordnen. – Prozesse der Kanonisierung und Differenzierung von Religionen sowie das Spannungsfeld von Normativität und Heterodoxie religiöser Formierungsprozesse mit Blick auf Machtverhältnisse (religiöse Autorität, Minderheiten-Mehrheiten, Reformbewegungen) nachzuvollziehen und zu problematisieren und – anhand von exemplarischen Themen, Pluralität und Austauschprozesse von Religionen zu analysieren.
Themen und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> – Pluralismus und Pluralität in Religionen, – religiöse Traditionen zwischen Orthodoxie und Heterodoxie – Prozesse der Transformation, Abgrenzung und Adaption im Religionskontakt – Spannungsverhältnis von individueller und institutionalisierter, privater und öffentlicher sowie nonkonformer und etablierter Religionen. – Hinterfragen von Machtverhältnissen, Hierarchien und Ausgrenzungsstrategien in religiösen und kulturellen Kontexten
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar (2 SWS) oder Vorlesung (2 SWS)
Arbeitsaufwand	180
Präsenzstunden	30
Arbeitsaufwand Vor- und Nachbereitung	50 Std. Vor- und Nachbereitung 50 Std. Selbststudium 50 Std. Prüfungsvorbereitung und -durchführung
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Nebenfach Religionswissenschaft und Hauptfach Kritische Kultur- und Religionsforschung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung a) Hausarbeit (ca. 27.000 Zeichen/ 15 Seiten) oder b) Klausur (90 Min.) oder c) Präsentation (15-30 Min. pro Studierender/m)
Noten	Gemäß § 30 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Jedes Semester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	<i>Edith Franke</i>

Modulhandbuch BA Religionswissenschaft (NF); gültig ab WS 23/24

Modulbezeichnung	Forschungs- und Abschlusskolloquium Religionswissenschaft <i>Research Colloquium Study of Religions</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> - ein eigenständiges Forschungsthema auf der Grundlage selbst erhobener Daten oder diskutierter Primär- und Sekundärliteratur zu entwickeln, - ein selbst erschlossenes Forschungsfeld unter Einbeziehung der Fachliteratur zu bearbeiten sowie eigene Forschungsfragen zu formulieren und zu bearbeiten.
Themen und Inhalte	Das Modul „Forschungs- und Abschlusskolloquium“ muss abgeschlossen sein, um für die Bachelor Arbeit im Nebenfach Religionswissenschaft zugelassen zu werden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Kolloquium (2 SWS)
Arbeitsaufwand	180
Präsenzstunden	30
Arbeitsaufwand Vor- und Nachbereitung	50 Std. Vor- und Nachbereitung 50 Std. Selbststudium 50 Std. Prüfungsvorbereitung und -durchführung
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung a) Exposé (ca. 5.400 Zeichen/ 3 Seiten) oder b) Präsentation (15-30 Min. pro Studierender/m) oder c) Recherche (ca. 5.400 Zeichen/ 3 Seiten)
Noten	Gemäß § 30 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Jedes Semester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	<i>Edith Franke</i>

Modulhandbuch BA Religionswissenschaft (NF); gültig ab WS 23/24

Modulbezeichnung	Bachelorarbeit Bachelorthesis
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul, wenn die BA im NF abgeschlossen wird
Niveaustufe	Abschluss
Inhalte und Qualifikationsziele	Selbstständige Durchführung einer wissenschaftlichen Hausarbeit (Bachelorarbeit) im Anschluss an die im Studium erworbenen wissenschaftlichen Qualifikationen (inklusive Recherchen themenbezogener Primär- und Sekundärliteratur). Dabei werden Fachinhalte, Methoden und wissenschaftliches Selbstverständnis verwendet und reflektiert.
Themen und Inhalte	
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Keine
Arbeitsaufwand	360 Stunden
Präsenzstunden	keine
Arbeitsaufwand Vor- und Nachbereitung	
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Im Nebenfachteilstudiengang müssen 36 LP absolviert worden sein. Das Modul „Forschungs- und Abschlusskolloquium“ muss abgeschlossen sein. Des Weiteren müssen kumulativ die Zulassungsvoraussetzungen der Bachelorarbeit im jeweiligen Hauptfach vorliegen.
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Nebenfach Religionswissenschaft
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Bachelorarbeit (54.000-72.000 Zeichen/30-40 Seiten)
Noten	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	jedes Semester
Beginn des Moduls	Jedes Semester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	<i>Edith Franke</i>